



Führungscoaching

Ein Initialprozess für Führungskräfte

Chef sein ist oft ein einsamer Beruf. Jede Führungssituation ist einzigartig, wird sie doch durch die Individualität der beteiligten Personen bestimmt. So liegt es in der Natur der Sache, dass Situationen entstehen, die verfahren sind und in denen eine Führungskraft manchmal alleine nicht weiter weiss. Vor allem junge oder neu in eine Führungsposition gekommene Personen sind davon betroffen. Eine kurze Serie von geführten Coachingsitzungen ist ein geeignetes Mittel, den Knoten zu lösen und die Sache wieder ins Rollen zu bringen.

Unser Ansatz

Unser Coachingansatz ist konsequent lösungsorientiert. Problemorientierte Ursachenforschung ist bei Führungsproblemen meist nicht zielführend. Es geht also in erster Linie darum herauszufinden, wohin der Coachingnehmer möchte (Zielfindung) und wie er dahin kommt (Massnahmendefinition). Dabei muss in erster Linie der Coachingnehmer die Ideen und Lösungen herausfinden. Durch prozesssteuernde Fragen verhilft der Coach dazu.

Ihr Nutzen

- Gecoachte Führungskräfte sind in der Lage, ihr Potenzial besser und gezielter auszuschöpfen.
- Das Selbstvertrauen von gecoachten Führungskräften wird gestärkt und ihre Handlungsfähigkeit vergrössert.
- Als Vorgesetzter von gecoachten Führungskräften können Sie autoritäre Interventionen vermeiden.
- Als Vorgesetzter können Sie sich besser auf Ihre eigenen Aufgaben konzentrieren.

Methodik

Die erste Coachingsitzung dient dem Vertrauensaufbau, der Situationsanalyse und der Zielfindung. In zwei bis drei weiteren Sitzungen werden geeignete Mittel und Massnahmen evaluiert und vereinbart. Zudem werden Fortschritte kritisch gewürdigt und allenfalls Korrekturen vorgenommen. Am Schluss dieses Prozesses werden die erzielten Fortschritte diskutiert.

Alle Sitzungen sollten ungestört vom Alltag erfolgen. Dies kann am Arbeitsort des Coachingnehmers oder bei uns in Zürich stattfinden (Reisezeit wird mit 50% berechnet).

Dauer

Je nach Situation 3 – 4 Coachingsitzungen à 1 – 1½ Stunden
(eine Ausstiegsmöglichkeit besteht nach jeder Sitzung)

Begleitung

Christoph Landau oder Anton Aeschbacher